

ORF.at

Kryptostartup rettet Euro-Skulptur in Frankfurt

27.09.2022 10.52

Die Rettung der Euro-Symbol-Skulptur in Frankfurt am Main kommt von unerwarteter Seite: Das Startup Caiz, ein IT-Entwickler für die laut eigenen Angaben erste islamkonforme Kryptowährung, wird Hauptsponsor des bekanntesten Frankfurter Wahrzeichens. „Das meistfotografierte Objekt der Stadt bleibt in Frankfurt am Main“, sagte Manfred Pohl, Vorsitzender des Frankfurter Kultur-Komitees (FRAKK), heute bei der Präsentation des neuen Hauptsponsors.



Foto: Reuters/Ralph Orlowski

Der Verein besitzt seit 2002 die Euro-Skulptur am Frankfurter Willy-Brandt-Platz und sorgt für die Instandhaltung. Die bisherigen Sponsoren, die die Reparaturen, den Strom und den TÜV des Wahrzeichens finanzierten, zogen ihre Gelder in der Pandemie ab: Dem Euro-Symbol drohte die Versteigerung.

red, ORF.at/Agenturen

